

Prüfungsfragen Beck WS 2012/13

- 1) Die ... Dimension der der Kommunikation bezieht sich auf die tatsächliche Verwendung des Zeichens.
- 2) Die ... Dimension der Kommunikation bezieht sich auf die Beziehung zwischen Zeichen.
- 3) Die ... Dimension der Kommunikation bezieht sich auf die Beziehung zwischen Zeichen und Objekt (Denotation).
(S.44)
- 4) Wann wurde das erste Rundfunkurteil verabschiedet und was besagt es?
(S.220 oben)
- 5) Von wem stammt der Begriff „Symbolischer Interaktionismus“?
(S.32f)
- 6) Warum beschreibt das „Transportmodell“ Kommunikation nicht adäquat?
Freitext, 20 Pkt. (S.16f, S. 28 unten)
- 7) Füllen Sie das Feldschema nach Maletzke mit den richtigen Begriffen aus!
Begriffe zuordnen, 12 Pkt. (Antwort: S.128)
- 8) Nennen Sie die Sprecherrollen in der Öffentlichkeit nach Neidhard!
(S.111)
- 9) Ordnen Sie die Phasen von Öffentlichkeit nach Etzioni ihren jeweiligen Funktionen zu!
Tabelle mit Zeitstrahl (S.110)
- 10) Ordnen Sie folgende Medien in die Systematik nach Pross in primär, sekundär und tertiär ein: Sprache, Buch, Zeitschrift, Rundfunk, WWW, Fernsehen.
(S.85)
- 11) Was sind die Merkmale von Humankommunikation und wie unterscheidet sie sich von Zeichenprozessen in der Tierwelt?
Freitext, 20 Pkt. (S.25f, S.33)
- 12) Ordnen Sie dem Modell der sozialen Zeitkommunikation nach Wagner und Schönbach die passenden Begriffe zu!
(S.132f)

- 13) Nennen Sie die vier Aspekte von Medien nach Saxer!
(S.89)
- 14) Ordnen Sie von „allgemein“ nach „speziell“: Medienpolitik, Kommunikationspolitik, Netzpolitik, Handeln, Verhalten, soziale Handlung, kommunikative Handlung.
(S.34f, S.213ff)
- 15) Ordnen Sie die Bilder nach Ikon / Symbol zu!
Fieser Trick: Rotes Kreuz. Kommentarfunktion nutzen! (S.22f)
- 16) Was ist das Paradox der Medienpolitik in Deutschland?
(S.219f)
- 17) Für wen gilt der Art.5 GG??
(S. 219f)
- 18) Ordnen Sie dem „Zwiebelmodell“ der Einflussfaktoren im Journalismus nach Weischenberg die richtigen Begriffe zu! (S. 142, Folie Vorlesung)
- 19) Ordnen Sie diese Begriffe aus der Gruppenkommunikation den richtigen Erklärungen zu: Thread, Dichte, Uniplex, weak-ties, Liaison, Zentralität, intermediär.
(S.55f)
- 20) Ordnen Sie diese Forschungsansätze den richtigen Erklärungen zu: Gatekeeper, Realitätskonstruktion, instrumentelle Aktualisierung, Framing, legitimistischer Empirismus.
- 21) Kommunikation ist ... einseitig, zweiseitig, Datentransport, Zeichenprozess, kein Prozess?
- 22) Wählen Sie aus den Merkmalen aus und teilen Sie in PR, Journalismus oder Werbung ein!
(S.139f)
- 23) Welche Fragen sind in der Mediennutzungsforschung relevant für die werbetreibende Wirtschaft, welche für die Kommunikationswissenschaft?
(S.186f)
- 24) Nennen Sie die Prinzipien des gewaltfreien Diskurses nach Habermas!
(S.106f)
- 25) Nennen Sie die Geltungsansprüche kommunikativen Handelns nach Habermas!

(S.106f)

- 26) Bewerten Sie folgende Aussagen zur Humankommunikation nach Ihrer Richtigkeit!

(Kap. 1 und 2)

- 27) Bewerten Sie folgende Aussagen zur technisch vermittelten Kommunikation nach Ihrer Richtigkeit!

(S.67f)

- 28) Füllen Sie das Schema der Schweigespirale nach Elisabeth Noelle-Neumann mit den richtigen Begriffen aus!

(S.120)

- 29) Information ist...

(S.17)

- 30) Ordnen Sie dem Schema der Ebenen der Öffentlichkeit nach Jarren / Donges die richtigen Begriffe zu!

(S.111)

- 31) Bewerten Sie folgende Aussagen zur Medienethik nach Ihrer Richtigkeit!

(S. 232f)